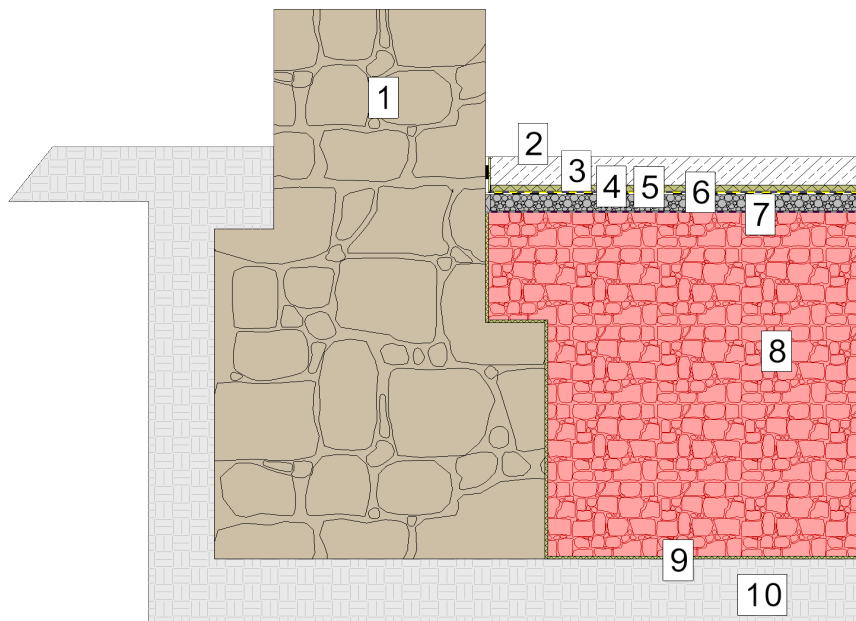




## GLAPOR – kunststofffreie Perimeterdämmung aus Schaumglasschotter unter Estrich mit Sauberkeitsschicht

1. Mauerwerk
2. Estrich
3. Trittschalldämmung
4. Abdichtung nach DIN 18 533
5. lösungsmittelfreier Voranstrich
6. Sauberkeitsschicht aus erdfeuchtem Estrich / Muschelkalkestrich
7. Trenn- und Gleitfolie aus zweilagiger PE-Folie
8. GLAPOR Schaumglasschotter
9. GLAPOR Geotextil
10. Erdreich



### GLAPOR Schaumglasschotter – Bodendämmung. Sicher. Nachhaltig. Wasserdicht.

Ob im Neubau oder bei Sanierungen: Mit den GLAPOR Schaumglasschotter werden kunststofffreie, nagetiersichere Wärmedämmungen sicher herstellbar. Höhenunterschiede bei Altbauten, denkmal- geschützten Gebäuden oder Fachwerkhäusern, die teilweise bis zu 0,80 m und mehr betragen können, werden optimal mit dem GLAPOR Schaumglasschotter ausgeglichen und bieten eine vornivellierte Oberfläche für den weiteren Aufbau. Mit seinen sehr leichten (ca. 160 kg / cbm) und zugleich extrem druckfesten (bis 800 kPa) Eigenschaften bietet GLAPOR Schaumglasschotter ideale Bedingungen für das tragfähige Regenerieren von sensiblen Fußbodenaufbauten.

In der Anwendung bei Fachwerkhäusern und sensiblen Denkmälern werden oft besondere Anforderungen an die Dämmstoffe gestellt: Nichtbrennbar, wasserdicht, nagetierbeständig und nachhaltig sollen entsprechende Baustoffe sein, um das Bauteil Boden, auf welches man sich über Jahrzehnte verlassen muss, ökologisch und sicher zu planen. GLAPOR Schaumglasschotter erfüllt diese Anforderungen und wird seit Jahrzehnten, insbesondere bei Sanierungen von Bodenaufbauten, eingesetzt.

**GLAPOR Schaumglasschotter: Einbau.**  
**Kurzinfo: Einbauprotokoll beachten.**

Das tragfähige Planum muss mindestens 30 cm über dem höchsten Grundwasserspiegel liegen (HGW).

Unterhalb des Dämmschotters ist ein GLAPOR Geotextil einzubauen. Das Geotextil wird seitlich an den aufgehenden Bauteilen hochgeführt und ca. 50 cm auf den Glasschaumshotter aufgelegt.

Oberhalb des Dämmschotters ist eine Trennlage aus einer mind. 0,2 mm starken PE-Folie zu verlegen.

Zur Erreichung der im GLAPOR Datenblatt erklärten technischen Eigenschaften des GLAPOR Schaumglasschotters wird dieser im Verhältnis 1,3:1 verdichtet. Die entsprechende Volumenveränderung wird mit einem Messlaser / Nivellierlaser kontinuierlich überprüft. Wir empfehlen die Dokumentation der Ausgangs- und Endlagen (Schaumglasschotterhöhen) in einem Einbauprotokoll, welches über die GLAPOR Technik erhältlich ist.

Sprechen Sie uns gerne an

Geeignete Rüttelplatten wiegen zwischen 80 und 150 kg. Zu schwere Geräte führen zum Einsinken, zu leichte Geräte erzeugen keine Verdichtung.

**Empfohlene Geräte sind:**

- Bomag BP 20/50 (D)
- Bomag BP 20/50
- Bomag BVP 18/45

- Wacker DPS 1850
- Wacker DPS 2050H



Einbauprotokoll	
GLAPOR RDS Kombi-Perimeterdämmsystem Schaumglasschotter - alle Anweisungen - auch Verkehrswegeschotter	
Für den Einbau gelten die einschlägigen Herstellerangaben und Sicherheitsvorschriften der Berufsgenossenschaften.	
GLAPOR Technik Hotline: 09633 - 4007690 / M: technik@glapor.de Datum: _____	
Projekt: _____ Baustellenverleiher: _____	
Anschrift: _____	
Baugrund Sichtprüfung: _____	
Überhöhung in Baugrund Mitte: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Baugrund verdichtet: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Lastplattenversuch auf Baugrund: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Lastplattenart: _____	
Ev1(M/N/m): _____ Ev2(M/N/m): _____ Ev3:Ev4: _____	
Hinweis: Lastplattenversuche auf Schaumglasschotter sind physikalisch nicht möglich!	
Schaumglasschotter - Bezeichnung: _____	
Liefermenge (m³): _____ Einbaufläche (m²): _____	
Einbauhöhe (m): _____ Fertighöhe (m): _____	
Verdichtung [-]: _____ Verdichtungsgerät: _____	
Schichtenfolge über Baugrund	
Geotextil ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Dämmschotter ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Geotextil ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Alternativ PE-Folie ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Sauberkeitsschicht ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Frostschirm ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Frostschirm B x H (cm): _____	
Randdämmung ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Typ: _____	
RDS-Elemente Fußbefassung korrekt J / N Fugen verklebt mit TXK J / N Deckabstich Außen J / N	
Bauleitung _____	
Polier _____	
baul. Architekt _____	
Bauteiler _____	

## GLAPOR Planungshilfen.

### LV-Texte.

Hinweis: Alle LV Texte erhalten Sie auch in anderen Formaten (.d8x) auf unserer Website im LV Creator Tool oder auf Anfrage an [technik@glapor.de](mailto:technik@glapor.de)  
(Untergrund vorbereiten, Schottereinbau, Messen, Protokoll, Herstellervorgaben beachten!)

### GLAPOR Dämmschotter SG 800 T

Wärmedämmschicht aus Schaumglas-Dämmschotter, Typ GLAPOR SG 800 T,  
gemäß Allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung  
ausschließlich aus 100% Recyclingglas hergestellt.  
Zulassungsnummer: Z-23.11-1997.

Hoch druckbelastbar,  
Bemessungswert der Druckfestigkeit: 370 kPa,  
Nennwert der Druckfestigkeit: 800 kPa,  
Steifemodul der Schotterschicht [ES] 13 000 kPa  
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit  $\lambda$ : 0,090 W/(mK)  
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit  $\lambda_D$ : 0,085 W/(mK)  
Schüttdichte: 150 bis 170 kg/m<sup>3</sup>,  
Korngröße: 32 / 63 mm,  
Verdichtungsverhältnis 1,3:1,  
Baustoffklasse A1 DIN EN 13501-1,  
Dicke im eingebauten, verdichteten Zustand: \_\_\_\_\_ mm,  
liefern und fachgerecht einbauen.

Der Einbau des GLAPOR Dämmschotters erfolgt maximal bis zu einer Schütthöhe von 39 cm einlagig (Fertigdicke 30 cm). Bei Schütthöhen über 39 cm ist immer eine mehrlagige Verlegung mit einer lagenweisen Verdichtung vorzusehen.

Minstdicke der verdichteten Dämmschicht = 15 cm,  
Maximaldicke der verdichteten Dämmschicht = 90 cm

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....

### Mehr-/Minderdicken

Mehr-/Minderkosten pro 10 mm Dämmstoffdickenänderung (verdichtet) für den Einbauzustand, bei der vorbeschriebenen Wärmedämmung aus Schaumglasschotter.

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....

### GLAPOR Geotextilvlies

Geotextilvlies liefern und als Trennlage zum anstehenden Boden gemäß den Herstellerhinweisen mit Überdeckung auf dem vorbereiteten Planum verlegen.

Das Geotextil wird bei geplantem Frostschirm um diesen herum ca. 1 m unter die noch zu betonierende Bodenplatte geführt.

Gewicht: 150 g/m<sup>2</sup>

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....

### Trennfolie aus PE

Trennfolie aus PE liefern und als Trennlage auf dem Schaumglasschotter gemäß den Herstellervorschriften mit Überlappung verlegen.  
Mindestdicke 0,2 mm.

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....

### Sauberkeitsschicht

Sauberkeitsschicht aus einer 3 cm dicken erdfeuchten Mischung aus Zementestrich / Muschelkalkestrich nach dem Verdichten der Dämmschotterschicht einbauen, abziehen und in die Oberflächenstruktur der GLAPOR Dämmschotterschicht mit dem letzten Rüttelgang einarbeiten.

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....



M: [technik@glapor.de](mailto:technik@glapor.de)  
T: +49 9633 400 769 0



■ GLAPOR – Schaumglasdämmstoffe  
■ Hergestellt aus 100% Recyclingglas.  
■ Made in Germany.